

PANDORA GLOBALE RICHTLINIE FÜR VERANTWORTUNGSV OLLE BESCHAFFUNG

VERSION	V.2
DATUM DES INKRAFTTRETENS	03. Mai 2021
INNEHABENDE ABTEILUNG	Corporate Communications and Sustainability
FRAGEN ZUM INHALT	sustainability@pandora.net
ZUGEHÖRIGE DOKUMENTE	Verhaltenskodex der Pandora Gruppe Pandora Verhaltenskodex für Lieferanten

1 UMFANG DER GRUNDSÄTZE

Die Pandora GmbH (im Folgenden auch „Pandora“, „wir“ oder „unser“) verpflichtet sich zu ethischen Geschäftspraktiken. Das bedeutet, dass wir unsere Geschäfte rechtmäßig, angemessen, ehrlich und integer führen, indem wir geltende Gesetze und Vorschriften einhalten, fundiertes Urteilsvermögen walten lassen und Maßnahmen ergreifen, um unsere Umweltauswirkungen auf den Planeten zu minimieren. Der Verhaltenskodex legt unser ethisches Engagement, unsere Verhaltensstandards und unser Verhalten fest, die wir von der gesamten Pandora-Organisation erwarten.¹

Wir erwarten, dass unsere Geschäftspartner, darunter auch die Lieferanten, sich dieser Verpflichtung anschließen, und wir verpflichten uns, mit unseren Lieferanten zusammenzuarbeiten, um hohe soziale, ökologische und ethische Standards zu gewährleisten. Der **Verhaltenskodex für Lieferanten von Pandora** enthält detaillierte Angaben zu den spezifischen Erwartungen an unsere Lieferanten.

Diese Richtlinie für verantwortungsvolle Beschaffung (die Beschaffungsrichtlinie) legt die Grundsätze und Standards fest, die Pandora bei der Auswahl und Zusammenarbeit mit seinen Lieferanten anwendet. Sie beschreibt unseren Ansatz zum Umgang mit sozialen, ökologischen und geschäftsethischen Auswirkungen und Risiken in unserer Lieferkette, einschließlich der Art und Weise, wie wir Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Lieferanten angehen.

Die Beschaffungsrichtlinie gilt für alle Lieferanten von Produkten und Dienstleistungen an Pandora:

1. Lieferanten, von denen wir Waren und Dienstleistungen zur Entwicklung unserer Produkte beziehen.
2. Lieferanten, von denen wir Waren und Dienstleistungen für unsere Materialien in den Geschäften beziehen, einschließlich Produktverpackungen, Werbe- und Präsentationsmaterialien sowie Möbel und Vitrinen.
3. Lieferanten, von denen wir andere Waren und Dienstleistungen beziehen, die nicht unter die beiden anderen Kategorien fallen.

Lieferanten müssen sicherstellen, dass diese Richtlinie auch von Unterlieferanten eingehalten wird.

1.1 EIGENTUM

Die Abteilung Corporate Communications and Sustainability hat diese Beschaffungsrichtlinie zu überwachen und sie sowie etwaige Nachträge jährlich zu überprüfen. Wenn sich unsere Lieferkette entwickelt und Vorschriften oder gesetzliche Anforderungen sich ändern, verändern sich die Kunden- und Verbrauchererwartungen und unser

¹ Den Verhaltenskodex von Pandora findest Du [hier](#)

Unternehmen entwickelt sich. Wichtige Aktualisierungen werden direkt an unsere bestehenden Lieferanten kommuniziert und eine aktuelle Version wird immer auf der Pandora Website verfügbar sein. Die Abteilungen Supply Chain und Indirect Procurement sind für die Umsetzung der Beschaffungsrichtlinie verantwortlich. Unsere Lieferanten sollten sich mit der Beschaffungsrichtlinie vertraut machen. Die Richtlinie muss in englischer Sprache veröffentlicht werden und für Mitarbeiter auf der Pandora Intranetseite INFORA leicht zugänglich sein.

1.2 ROLLEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN

Die Beschaffungsrichtlinie unterliegt dem Responsible Sourcing Committee (RSC), das aus Vertretern verschiedener Funktionen innerhalb von Pandora besteht, darunter Supply Chain, Indirect Procurement, Innovation and Product Development, Marketing, Corporate Communications und Sustainability. Das RSC wird vom VP, Supply Chain, und dem Director, Corporate Sustainability, geleitet. Es tritt halbjährlich und bei Bedarf ad hoc zusammen und erstattet dem Pandora Sustainability Board mindestens zweimal jährlich Bericht.

Der RSC muss sicherstellen, dass die Beschaffungsrichtlinie umgesetzt und verabschiedet wurde. Darüber hinaus muss das RSC sicherstellen, dass bei Pandora angemessene Verfahren vorhanden sind um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter über die Beschaffungsrichtlinie informiert sind und dass Schulungen- und Schulungsmaterialien für Mitarbeiter in der/den lokalen Sprache(n) bereitgestellt werden.

1.3 KONSEQUENTE RICHTLINIE

Pandora ergreift Maßnahmen, um sicherzustellen, dass das Unternehmen und seine weltweiten Tochtergesellschaften verantwortungsvoll einkaufen und die gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen erfüllen. Die Einhaltung dieser Richtlinie ist von grundlegender Bedeutung, um sicherzustellen, dass alle Unternehmen, unabhängig vom geografischen Standort, die geltenden Rechtsvorschriften einhalten.

Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, Pandora bei seinen Bemühungen um eine verantwortungsvolle Beschaffung zu unterstützen. Jeder Mitarbeiter, der gegen diese Richtlinie oder die geltenden Nachträge verstößt, kann disziplinarisch verfolgt werden, bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

2 DAS ZIEL

Ziel der Beschaffungsrichtlinie ist es, sicherzustellen, dass Pandora zusammen mit Lieferanten kontinuierlich an der Einhaltung hoher sozialer, ökologischer und ethischer Standards arbeitet.

Die Beschaffungsrichtlinie soll Pandora dabei unterstützen, seine spezifischen Ziele bei der verantwortungsvollen Beschaffung zu erreichen, nämlich eine „verantwortungsbewusste“, „transparente“ und „rückverfolgbare“ Lieferkette mit besonderem Schwerpunkt auf unseren Produktlieferanten und Unterlieferanten, einschließlich Lieferanten von Rohstoffen.

Tabelle 1: Verantwortungsbewusste Beschaffungsziele

	Verantwortungsbewusst*	Transparent**	Rückverfolgbar**
Verpflichtung	Wir werden den sozialen und ökologischen Fußabdruck unserer Lieferkette nach allgemein anerkannten Standards kontinuierlich verbessern und sicherstellen, dass alle Materialien konfliktfrei sind.	Wir werden die Offenlegung unserer Lieferkette kontinuierlich verbessern.	Wir werden unser Verständnis für unsere Lieferkette und die Rückverfolgbarkeit der Rohstoffe in unseren Produkten wie Metalle, Mineralien und andere Materialien kontinuierlich verbessern.
Unser Ansatz	Kauf von Rohstoffen und Komponenten für Produkte mit geringeren sozialen und ökologischen Auswirkungen; Zusammenarbeit mit Lieferanten, die verantwortungsbewusste Herstellungs- und betriebliche Praktiken aufrechterhalten; Beitrag zur Verbesserung der Lieferantenleistung und der Lieferketten, zu denen sie gehören; Sicherstellung guter Einkaufspraktiken wie ein ständiger Dialog und angemessene Vorlaufzeiten.	Erhöhung der Transparenz in Bezug auf die Rohstoffe, die wir in unseren Produkten verwenden, einschließlich der Namen und Standorte unserer Lieferanten, und Angabe, wie unsere Lieferkette im Hinblick auf unsere Sozial- und Umweltstandards abschneidet.	Verbesserung der Rückverfolgbarkeit der Rohstoffe unserer Produkte durch das Mapping unserer Lieferketten und die Erfüllung der Sorgfaltspflicht.

* Gilt für direkte und indirekte Ausgaben.

**Gilt für direkte Ausgaben und eine Auswahl an indirekten Ausgabenkategorien.

3 GRUNDSATZERKLÄRUNG - ANSATZ

Die Beschaffungsrichtlinie wird durch das Pandora Responsible Sourcing Program (RSP) umgesetzt, das integraler Bestandteil unserer Beschaffungs- und Lieferkettenstrategien und -prozesse ist.

Insgesamt konzentriert sich die RSP auf die Ausgabenkategorien und Lieferanten, die die größten potenziellen Risiken negativer sozialer, ökologischer und geschäftsethischer Auswirkungen sowie negativer geschäftlicher Auswirkungen bergen, und stellt sicher, dass wir die

regulatorischen Anforderungen sowie die spezifischen Nachhaltigkeitsanforderungen von Kunden und Standards, die wir unterzeichnet haben, erfüllen. Die RSP besteht aus den folgenden Hauptelementen:

3.1 RICHTLINIEN

DIE BESCHAFFUNGSPOLITIK UND DER VERHALTENSKODEX DES LIEFERANTEN (LIEFERANTENKODEX) SIND DIE KERNDOKUMENTE.

- a) *Der Verhaltenskodex für Lieferanten legt unsere Anforderungen an die Sozial-, Umwelt- und Geschäftsethik unserer Lieferanten fest. Der Lieferantenkodex ist an den Ethical Trading Initiative (ETI) Base Code angepasst und entspricht internationalen Erwartungen und Standards, einschließlich der Grundsatzkonventionen der IAO, der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und anderer. Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist eine Grundvoraussetzung.*
- b) *Der Lieferantenkodex wird durch international anerkannte Standards ergänzt, die für Lieferanten und Unterlieferanten bestimmter Rohstoffe und Produkte gelten (Kategoriespezifische Anforderungen). Gegebenenfalls gelten diese Standards anstelle des Lieferantenkodex.*

3.2 SORGFALTPFLICHT UND RISIKOBEWERTUNG

PANDORA FÜHRT JÄHRLICH EINE SORGFÄLTIGE PRÜFUNG DER LIEFERKETTE DURCH.

- a) *Diese sorgfältige Prüfung konzentriert sich auf Rohstoffe und Produkte, die in unserem Schmuck verwendet werden, und wird in Übereinstimmung mit den OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Minerale aus Konflikt- und Hochrisikogebieten durchgeführt.*
- b) *Bei Bedarf gilt zusätzliche Sorgfaltspflicht, z. B. bei der Beschaffung von Holz- und Papierprodukten erfüllen wir die Sorgfaltspflichten der einschlägigen Vorschriften.*

3.3 MANAGEMENTSYSTEME

DER LIEFERANTENKODEX IST EIN INTEGRIERTER BESTANDTEIL DER BESCHAFFUNGSVERTRÄGE FÜR ALLE LIEFERANTEN.

- a) *Pandora bewertet Lieferanten vor Vertragsabschluss mithilfe von Methoden wie Screening, Aktenprüfungen, Vor-Ort-Bewertungen und Überprüfung von Zertifizierungen und/oder anderen Bewertungen durch Dritte.*
- b) *Für Lieferanten und Unterlieferanten bestimmter Rohstoffe gelten spezifische Anforderungen, u. a. hinsichtlich*

Rückverfolgbarkeit und Transparenz. Lieferanten anderer Materialien können zusätzlichen, für diese Materialien spezifischen Anforderungen unterliegen.

3.4 AUDITIERUNG

VORBEHALTLICH UNSERER RISIKOBEWERTUNG MÜSSEN ALLE HOCHRISIKO-LIEFERANTEN SICH EINEM THIRD-PARTY-AUTITING UNTERZIEHEN, DARUNTER THIRD-PARTY-AUTITING, DAS VON PANDORA BEAUFTRAGT WURDE, ZERTIFIZIERUNGSAUDITS ANERKANNTER STANDARDS ODER SONSTIGES THIRD-PARTY-AUTITING, DAS VON PANDORA ANERKANNT WIRD.

- a) *Eine Liste der anerkannten Zertifizierungen und Third-Party-Audits finden Sie in Anhang A.*
- b) *Von Pandora beauftragte Audits werden in Übereinstimmung mit der SMETA-Auditmethodik durchgeführt. Alle Hochrisiko-Lieferanten müssen mindestens alle zwei Jahre durch Dritte geprüft werden. Pandora behält sich das Recht vor, unangekündigte Audits durchzuführen.*

3.5 BERICHTERSTATTUNG UND OFFENLEGUNG

PANDORA LEGT AUF SEINER WEBSITE SEINE RICHTLINIE UND SEINEN ANSATZ ZUR LIEFERKETTE AUFGRUND VON SORGFALTPFLICHT OFFEN UND BERICHTET JÄHRLICH ÜBER SEINEN KONSOLIDIERTEN NACHHALTIGKEITSBERICHT UND ANONYMISIERTE ERGEBNISSE DER VON VON PANDORA BEAUFTRAGTEN AUDITS.

- a) *Im Einklang mit unserer Verpflichtung zur Transparenz ist Pandora bestrebt, die Offenlegung der Namen der Lieferanten und/oder des Ursprungslandes der in unserem Schmuck verwendeten Primärrohstoffe kontinuierlich zu verbessern.*

4 GRUNDSATZERKLÄRUNG - KORREKTURMASSNAHMEN UND NULLTOLERANZ

Pandora verlangt von seinen Lieferanten, dass sie den Pandora-Lieferantenkodex oder, sofern relevant und für bestimmte Rohstoffe anwendbar, andere international anerkannte Standards einhalten. Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist eine Grundvoraussetzung. Wenn Lieferanten Anforderungen nicht erfüllen, müssen festgestellte Leistungslücken innerhalb eines vereinbarten Zeitrahmens, in der Regel 90 Tage, durch Korrekturmaßnahmen behoben werden. Wenn ein Lieferant festgestellte Leistungslücken nicht innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens schließt, reagiert Pandora verhältnismäßig.

4.1 NEUE LIEFERANTEN

PANDORA GEHT KEINE GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN MIT NEUEN LIEFERANTEN EIN, DIE UNSERE NULL-TOLERANZ-ANFORDERUNGEN NICHT ERFÜLLEN, WIE IN TABELLE 2 BESCHRIEBEN.

- a) *Ebenso wird Pandora keine Geschäftsbeziehungen mit neuen Lieferanten eingehen, die strukturell gegen den Pandora Lieferantenkodex verstoßen, belegt durch eine große Anzahl kritischer Nichteinhaltungen .*
- b) *Ein neuer Lieferant ist definiert als jeder Lieferant, mit dem Pandora in den vergangenen zwei Jahren keine Geschäfte getätigt hat, oder ein neuer oder bestehender Lieferant, der zum Zweck der Lieferung an Pandora eine Produktionsstätte nutzt, die nicht von einer bestehenden Zulassung abgedeckt ist (nicht älter als zwei Jahre).*

4.2 BESTEHENDE LIEFERANTEN

BESTEHENDE LIEFERANTEN, DIE GEGEN UNSERE NULL-TOLERANZ-ANFORDERUNGEN VERSTOSSEN ODER DEN LIEFERANTENKODEX VON PANDORA ANDERWEITIG STRUKTURELL NICHT EINHALTEN, MÜSSEN INNERHALB VON NICHT MEHR ALS 30 TAGEN ENTSPRECHENDE KORREKTURMASSNAHMEN ERGREIFEN. DANACH KANN PANDORA DIE GESCHÄFTSBEZIEHUNG BEENDEN.

- a) *Korrekturmaßnahmen zur Minderung von Null-Toleranz-Verstößen müssen von einem externen Auditor zur Abnahme verifiziert werden.*
- b) *Pandora behält sich das Recht vor, jeden Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn Korrekturmaßnahmen als wesentlich unzureichend erachtet oder später als vereinbart umgesetzt werden und wenn solche Maßnahmen im besten Interesse von Arbeitnehmern, Gemeinschaften und der Umwelt erachtet werden.*
- c) *Pandora stellt sicher, dass festgestellte Verstöße und andere Erkenntnisse in Absprache mit Lieferanten überprüft werden. Es können keine neuen Bestellungen bei diesem Lieferanten aufgegeben werden, bis unsere Null-Toleranz-Anforderungen erfüllt sind.*
- d) *Pandora wird sowohl für neue als auch für bestehende Lieferanten Verstöße gegen seine Null-Toleranz-Anforderungen sorgfältig und von Fall zu Fall behandeln.*
- e) *Mit diesem Ansatz behält sich Pandora das Recht vor, unter außergewöhnlichen Umständen und validiert durch das Responsible Sourcing Committee des Unternehmens, Geschäftstransaktionen mit Lieferanten fortzusetzen, die die Null-Toleranz-Anforderungen nicht erfüllen oder als*

strukturell nicht konform mit dem Verhaltenskodex für Lieferanten von Pandora gelten.

- f) Solche Entscheidungen sind nur zulässig, wenn die beiden folgenden Kriterien erfüllt sind: 1) es bestehen keine unmittelbaren materiellen Risiken für Arbeitnehmer, Gemeinschaften und/oder die Umwelt mehr und 2) Lieferanten verpflichten sich zu rigorosen, ressourcenschonenden, zeitgebundenen und nachhaltigen Korrekturmaßnahmen.*

Tabelle 2: Pandora Liste der Null-Toleranzen

	Definition
Zwangsarbeit und unmenschliche Behandlung	Die Rekrutierung, Bewegung, Entführung oder Entgegennahme von Kindern, Frauen oder Männern durch Anwendung von Gewalt, Nötigung, Missbrauch der Schutzbedürftigkeit, Täuschung oder anderen Mitteln zum Zwecke der Ausbeutung.
Kinderarbeit	Arbeitnehmer, die jünger als 15 Jahre sind (oder das vom Land festgelegte gesetzliche Mindestalter, z. B. 14 Jahre). Arbeitnehmer, die jünger als 18 Jahre und gefährlichen Arbeitsbedingungen ausgesetzt sind, die die Gesundheit, Sicherheit oder Moral einer Person gefährden können.
Gefälschte oder verfälschte Aufzeichnungen oder Versuche, Auditoren unangemessen zu beeinflussen	Gefälschte oder verfälschte Aufzeichnungen über Vergütungen, Arbeitszeiten oder andere Arbeitsbedingungen, die einen erheblichen Teil der Belegschaft betreffen oder anderweitig systematisch zum Zwecke der Täuschung von Arbeitnehmern, ihren repräsentativen Verbänden, Behörden und/oder Kunden verwendet werden. Unangemessene Versuche, Pandora oder andere Auditoren zu beeinflussen, die beauftragt wurden, die Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards durch das Unternehmen zu beurteilen, beispielsweise mit Hilfe von Geschenken, Bestechung, Nötigung oder anderen Mitteln, um einzuschüchtern oder Anreize zu schaffen, um einen unrechtmäßigen Vorteil zu erhalten.
Korruption und Bestechung	Nachweis von Korruptions- und Bestechungspraktiken, einschließlich von der Geschäftsführung implizit oder ausdrücklich gebilligte Schmiergelder.
Ernste Gefahr für die Gesundheit der Arbeitnehmer	Arbeitnehmer sind gefährlichen Arbeitsbedingungen ausgesetzt, ohne dass ein angemessener Schutz zur Reduzierung der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken besteht.
Ernste Bedrohung für die Umwelt	Hohes Risiko, gegen Umweltvorschriften zu verstoßen, das [erhebliche] Schäden an der Umwelt oder angrenzenden Gemeinden verursachen kann, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Emissionen in Abwasser, Boden und Luft.
Strukturelle Verstöße gegen die Arbeitnehmerrechte	Nachweis struktureller Praktiken, die dazu führen, dass das Einkommen der Arbeitnehmer (bestehend aus regelmäßiger Zahlung und Überstundenvergütung, Rente, Urlaubsgeld, Steuerabzügen, Versicherungen oder Ähnlichem) nicht den lokalen gesetzlichen Anforderungen entspricht.

5 GRUNDSATZERKLÄRUNG - VERPFLICHTUNG VON PANDORA GEGENÜBER LIEFERANTEN

Pandora verpflichtet sich, mit Lieferanten auf der Grundlage von Grundsätzen der Integrität, Fairness und Transparenz zusammenzuarbeiten. Wir verpflichten uns, die Einhaltung unserer Richtlinien zusammen mit unseren Lieferanten sicherzustellen.

6 ANHANG A - NACHHALTIGKEITSSTANDARDS UND AUDITS, DIE VON PANDORA ANERKANNT WERDEN

Pandora ist bestrebt, die Belastung der Lieferanten im Zusammenhang mit wiederholten Audits zu reduzieren. Wenn unsere Lieferanten Audits erfolgreich bestanden haben, die von unabhängigen Auditoren auf der Grundlage von Standards und Methoden durchgeführt wurden, die mit dem Verhaltenskodex für Lieferanten von Pandora und den Null-Toleranz-Anforderungen der Pandora Responsible Supplier Policy übereinstimmen, kann Pandora zu diesem Zweck entscheiden, kein Audit in Auftrag zu geben. Diese Verpflichtung gilt für:

- a) *Lieferanten, die nur den Verhaltenskodex für Lieferanten von Pandora erfüllen müssen. Lieferanten, die bestimmte Standards wie den Verhaltenskodex des Responsible Jewelry Council erfüllen müssen, müssen nach diesen Standards auditiert werden; und*
- b) *Lieferanten, die in den letzten drei Jahren von solchen externen Auditoren auditiert wurden; und*
- c) *Lieferanten, die nach dem Prozess der Lieferantenrisikobewertung von Pandora nicht als risikoreich eingestuft werden.*

Pandora akzeptiert erfolgreich bestandene externe Audits auf der Grundlage von:

- a) *BSCI/BEPI - amfori Business for Social Compliance Initiative (BSCI) und amfori Business for Environmental Performance Improvement (BEPI) kombiniert;*
- b) *Sedex Members Ethical Trade Audit (SMETA), durchgeführt als vollständiges Vier-Säulen-Audit unter Verwendung von Standards, die mit dem Verhaltenskodex für Lieferanten von Pandora und den Null-Toleranz-Anforderungen der Richtlinie für verantwortungsvolle Beschaffung übereinstimmen;*
- c) *ICS - Initiative für Compliance und Nachhaltigkeit;*
- d) *Disney ILS Audits.*

Pandora akzeptiert solche Audits nur dann, wenn sie von Auditoren durchgeführt werden, die Mitglieder der APSCA sind oder die Konformitätsbewertung nach ISO/IEC 17021 und ISO 19011 Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen erfüllen.

7 DEFINITIONEN

Nicht zutreffend.